



Herzliche Einladung zur Präsentation  
**Religionsfreiheit weltweit**  
Bericht 2023 von Kirche in Not (ACN)

**Donnerstag, 22. Juni 2023**  
**18.30 - 20.00h**

**im Pfarreisaal der Pfarrei Herz Jesu**  
**Zürich-Wiedikon, Gertrudstrasse 3**

18.30h Begrüssung Ivo Schürmann,  
Head of Communication «Kirche in Not (ACN)»

18.45h Bildvortrag Michael Ragg,  
Journalist und Publizist

**«Mehr als 5 Mia. Menschen leben mit Einschränkungen der  
Religionsfreiheit - weshalb Christen ganz besonders?»**

19.40h Beantwortung von Fragen

20.00h Apéro

21.00h Ende der Veranstaltung

Radio Gloria überträgt direkt von 18:30 – 20 Uhr.  
Empfang über Digitalradio DAB+ oder Livestream via Internet  
[www.kirche-in-not.ch](http://www.kirche-in-not.ch) oder [www.radiogloria.ch](http://www.radiogloria.ch).



Liebe Freunde, liebe Wohltäter,  
Liebe Interessierte für die Belange von Religionsfreiheit,

zwei Drittel der Menschen weltweit leben in Ländern, in denen Religionsfreiheit eingeschränkt wird. Das geht aus dem neuen Bericht „Religionsfreiheit weltweit“ hervor, den unser Werk «Kirche in Not (ACN)» am 22. Juni 2023 in vielen Ländern der Öffentlichkeit präsentiert. Seit 1999 geben wir diesen sorgfältig recherchierten Bericht in der Regel alle zwei Jahre heraus. Er genießt grosses Renommee auch bei politisch Verantwortlichen und gibt den Menschen Gesicht und Stimme, die von Mächtigen drangsaliert werden, nur weil sie ihrem Gewissen folgen, ihren Glauben leben, sich für Gerechtigkeit und Frieden einsetzen.

**Wie aus dem Bericht hervorgeht, ist das Christentum heute weltweit die am meisten verfolgte religiöse Gemeinschaft.** In mehr als fünfzig Ländern werden Christen diskriminiert, bedrängt und verfolgt. Wenn wir mit ihnen sprechen, spüren wir oft Enttäuschung darüber, wie wenig Anteil Menschen in Ländern mit Religionsfreiheit an ihrem Schicksal nehmen. Wir erleben aber auch die Dankbarkeit für jede Hilfe und die Gebete, mit denen sie mehr zurück-schenken als wir ihnen geben können.

Sie, liebe Interessierte, hören nicht weg, wenn Christen/innen um Hilfe schreien, deren Töchter entführt und zwangs-verheiratet werden, deren Familien aus ihrer Heimat vertrieben, deren Häuser angezündet, deren Väter vor den

Augen ihrer Angehörigen abgeholt, eingesperrt oder ermordet werden, weil sie unseren Herrn nicht verleugnen wollen.

Wir haben Michael Ragg eingeladen, um wesentliche Erkenntnisse des neuen Berichts „Religionsfreiheit weltweit“ vorzustellen. Er wird dabei besonders auf die Situation der Christen eingehen, Brennpunkte der Not und Möglichkeiten der Hilfe aufzeigen – und er wird daran erinnern, was Religionsfreiheit und besonders der christliche Glaube für Frieden und die Wohlfahrt in der Welt bedeuten.

Michael Ragg, Journalist und Publizist, war langjähriger Pressesprecher des deutschen Sektion von «Kirche in Not (ACN)». Er organisierte Kongresse und begründete Rundfunk- und Fernsehreihen, durch die sich die Öffentlichkeit wöchentlich aus erster Hand über die Situation der Christen anderer Länder informieren können.

Wir würden uns sehr freuen, Sie am 22. Juni persönlich vor Ort, am Radio oder über Internet begrüßen zu dürfen!

**Die Neuauflage des Berichts 2023 zur Religionsfreiheit weltweit ist ab 22. Juni 2023 abrufbar unter:**  
[www.religionsfreiheit-weltweit.de](http://www.religionsfreiheit-weltweit.de)

Herzliche Einladung zu diesem spannenden Abend.  
In christlicher Verbundenheit Ihr

Jan Probst,  
Geschäftsführer

Ivo Schürmann  
Head of Information



«In einer Welt, in der verschiedene Formen moderner Tyrannei versuchen, die Religionsfreiheit zu unterdrücken oder sie auf eine Subkultur ohne Mitsprache- und Stimmrecht in der Öffentlichkeit herabzusetzen oder die Religion als Vorwand für Hass und Brutalität zu gebrauchen, ist es notwendig, dass die Anhänger der verschiedenen religiösen Traditionen ihre Stimmen vereinen, um Frieden, Toleranz sowie die Achtung der Würde und der Rechte der anderen zu fordern.»

*Papst Franziskus*



Kirche in Not  
Aide à l'Église en Détresse  
Aid to the Church in Need

ACN SCHWEIZ LIECHTENSTEIN

Cysatstrasse 6  
6004 Luzern



T 041 410 46 60  
info@kirche-in-not.ch  
www.kirche-in-not.ch  
IBAN CH55 0900 0000 6001 7200 9